

# Vom Vulnerability Management bis zur External Threat Intelligence

Rapid7, vor allem bekannt für Schwachstellenmanagement, hat seine Lösungspalette zur vollständigen Cybersecurity-Plattform ausgebaut und macht sich dafür auch in der Schweiz stark. Mit Roger Ghelardini ist das Unternehmen hierzulande nun auch personell vor Ort präsent.

Der US-amerikanische Cybersecurity-Spezialist Rapid7 mit Hauptsitz in Boston, Massachusetts, wurde durch eine bahnbrechende Lösung für das Schwachstellenmanagement bekannt und hat damit Massstäbe gesetzt. Seit der Unternehmensgründung im Jahr 2000 hat Rapid7 sein Angebot zu einer kompletten Cybersecurity-Plattform ausgebaut. So sind zum Vulnerability Management mit InsightVM unter anderem die folgenden Lösungen hinzugekommen: InsightAppSec für Application Security, InsightCloudSec für Cloud-Sicherheit, die SIEM- und IDR-Lösung InsightIDR sowie die SOAR-Lösung InsightConnect zur Orchestrierung und Automation der Cybersicherheit. Zusammen mit Managed- und Consulting-Services ergibt sich daraus die umfassende und integrale Insight-Plattform.

## Rapid7 in der Schweiz

Auch hierzulande kennt man Rapid7 traditionell und primär als Vulnerability-Management-Anbieter. Dies soll sich nun ändern, was das Unternehmen unter anderem mit der Einstellung von Roger Ghelardini als Senior Account Executive für den Schweizer Markt unterstreicht. Damit ist Rapid7 in der Schweiz direkt vor Ort vertreten – in den letzten Jahren wurden der Schweizer Channel und Kunden aus der Schweiz von München aus betreut.

Roger Ghelardini soll die Marke Rapid7 und die Produkte des Herstellers in der Schweiz vertreten und umfassender positionieren, dies stets mit dem Gesamtmarkt im Blick. Zu seiner Tätigkeit gehören Aufgaben wie Vertrieb und Endkundenbetreuung in Zusammenarbeit mit dem Channel, aber auch Marketingaktivitäten bis hin zur Veranstaltung von Roadshows. Und er fungiert als Eskalationsstelle, wenn ein Partner zusätzliche Unterstützung für einen Kunden benötigt.

## Breite Erfahrung im Security-Umfeld

Bevor er zu Rapid7 stiess, war Roger Ghelardini langjährig für den IT-Infrastruktur- und Security-Spezialisten Belsoft Infortix sowie früher für die Belsoft Group tätig, zuletzt als Senior Consultant und Head of Marketing und als Managing Partner. Weitere Karrierestationen waren Microsoft Schweiz im B2B-Marketing



**Mit fünfzehn Jahren Erfahrung im IT-Security-Umfeld ist Roger Ghelardini für seine neuen Aufgaben als Senior Account Executive für Rapid7 in der Schweiz bestens gerüstet.**

und beim Service-Desk-Dienstleister Pidas – dort hat er die Basis für sein Engagement für Kunden und Partner gelegt. «Ich bin Dienstleister durch und durch», schildert Ghelardini seine Motivation. Mit über fünfzehn Jahren Erfahrung mit Security-Lösungen verschiedener Hersteller, darunter auch Rapid7, und seiner hervorragenden Kenntnis der Partnerlandschaft ist Roger Ghelardini für seine neuen Aufgaben bestens gerüstet.

## External Threat Intelligence für Unternehmens- und Markenschutz

Die neueste Lösung, die Rapid7 vermehrt auch in der Schweiz vorantreiben will, heisst Threat Command. Sie kam durch die Übernahme des israelischen Entwicklers IntSights ins Portfolio. Threat Command ar-

beitet mit External Threat Intelligence. Beschäftigen sich die anderen Security-Lösungen mit der Situation innerhalb des Unternehmens, untersucht Threat Command, was im Namen einer Firma im Internet geschieht. Dazu sucht die Lösung gefälschte Domains und Social-Media-Profile, entdeckt Fake-Brand-Webshops und findet geleakte Daten aus dem Unternehmen auch im Deep- und Dark-Web.

Mit Threat Command schützen Unternehmen mit starken Brands sowie Behörden ihre Daten, ihre Reputation und ihre öffentlich bekannten Vertreter (bis hin zum CEO). Dazu kombiniert Threat Command eine automatisierte cloudbasierte Plattform mit Security-Experten, die zum Beispiel undercover im Darknet unterwegs sind oder bei den Social-Media-Anbietern dafür sorgen, dass Fake-Inhalte umgehend gelöscht werden.

Threat Command ist bei verschiedenen namhaften Schweizer Grossunternehmen mit internationaler Bedeutung bereits erfolgreich im Einsatz. Die Lösung eignet sich jedoch auch für mittelständische Firmen, die eine starke Marke schützen möchten – und davon gibt es in der Schweiz nicht wenige. Grund genug für Rapid7 und Roger Ghelardini, auch diese Lösung auf breiterer Basis zu positionieren.

**BOLL**  
IT Security Distribution

## BOLL Engineering AG

Jurastrasse 58  
5430 Wettingen  
Tel. 056 437 60 60  
info@boll.ch  
www.boll.ch